



### Hansa siegt in Wolfsburg

Der FCH mit Haris Duljevic siegt im Test beim VfL Wolfsburg mit 3:1. **Sport**

FOTO: PETER KRÜGER



### THEMEN DES TAGES

#### MECKLENBURG-VORPOMMERN

### Warnemünder will Meere zu CO<sub>2</sub>-Speichern machen

Pünktlich zum Weltklimagipfel in Glasgow veröffentlicht das „Global Carbon Project“ Ergebnisse zu globalen Treibhausgasemissionen. Teil des Forschungsverbundes ist der Warnemünder Forscher Professor Gregor Rehder, der in der Ostsee nach Möglichkeiten sucht, Meere zu noch größeren Kohlenstoffspeichern zu machen. **Seiten 5, 7**

#### MECKLENBURG-VORPOMMERN

### Glücklich, glücklicher, am glücklichsten?

Wann hatten Sie das letzte Mal Glücksgefühle? Was ist wichtig? Auf einer Skala von 0 bis 10 bewerteten die Befragten im Nordosten ihre allgemeine Zufriedenheit im Jahr 2021 im Schnitt mit 6,6 Punkten. MV landete damit bundesweit im aktuellen Glücksatlas auf dem zehnten Platz. 2019 war es noch der 15. gewesen. **Seite 6**

#### MAGAZIN

### Feine Sahne Fischfilet geht mit Toten Hosen auf Tour



Ritterschlag für die Rostocker Punkband Feine Sahne Fischfilet mit Sänger Monchi. Während ihrer Tour „Alles aus Liebe – 40 Jahre Die Toten Hosen“ laden die Düsseldorf Kollegen aus MV für sechs gemeinsame Konzerte als Gäste ein.

#### BLICK IN DIE ZEIT

### Die andere Einheit im Erzgebirge

In Annaberg-Buchholz im sächsischen Erzgebirgskreis verhalten sich einige Café-Betreiber, Fußballfans und Bürgermeister gegen Corona-Maßnahmen. „Hier sind die Menschen vielleicht ein wenig skeptischer als anderswo“, sagt eine Wirtin. Über eine Region, in der es dazugehört, misstrauisch zu sein, lesen Sie auf den **Seiten 2, 3**

#### PANORAMA

### Unfall am Gardasee: Mann bittet um Vergebung

Zum Prozessauftakt um den tödlichen Bootsunfall am Gardasee ist es gestern zu einer emotionalen Begegnung eines der Angeklagten mit den Hinterbliebenen gekommen. Der Münchner ging nach der Eröffnungssitzung im Gerichtssaal von Brescia zu den Eltern eines der beiden Opfer und bat um Entschuldigung. **Seite VI**

#### LOTTO

6 - 8 - 15 - 16 - 22 - 32  
Superzahl: 7  
Spiel 77: 8 0 8 9 8 4 1  
Super 6: 7 3 5 2 0 2

OHNE GEWÄHR

#### OZSERVICE

Anzeigenservice: 0381 / 38 30 30 16  
Leserservice: 0381 / 38 30 30 15



4 195287 801702

# Kreative Kita-Kinder

So sehen Sieger aus: Mila, Anneke, Jolina, Lena, Pia, Melina, Tyron und Emil von der Doberaner Kita „De Utkieker“ freuen sich mit Erzieherin Vivien Höfer über ihren ersten Platz bei der OZ-Bastelaktion.

Seite 8

FOTO: FRANK HORMANN



# Todesfalle Tierstall: Schon 128 Brände in diesem Jahr

Umweltschützer: Alt Tellin kann sich wiederholen / Behörden überfordert

Von Gerald Kleine Wördemann

**Rostock.** Wenn der Stall zur Todesfalle wird: 128-mal brannte es von Januar bis Ende Oktober in MV in einem Tierstall. In sieben Fällen wurden dabei Tiere getötet, bei 13 Ereignissen gab es verletzte Menschen. Die Zahlen stammen von der Initiative „Stallbrände“, die bundesweit Medienberichte auswerte. In Deutschland starben demnach seit Jahresbeginn insgesamt 131.000 Tiere sowie 21 Menschen bei Bränden und Havarien in landwirtschaftlichen Anlagen.

„Eine Katastrophe wie in Alt Tellin kann sich jeden Tag wiederholen“, sagt Corinna Cwielag, Landesgeschäftsführerin beim Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND). Der Brand in der riesigen Ferkelzuchtanlage in Vorpommern-Greifswald mit 55.000 verendeten Schweinen Ende März gilt als bisher folgenschwerster Stallbrand in Europa. Laut Cwielag gibt es in MV so gut wie keine funktionierenden Brandschutzkontrollen in den Ställen. Zuständig wären eigentlich die

Landkreise. Die sind aber mit dieser Aufgabe völlig überfordert.

Der BUND fragte nach der Situation in den Kreisen. Demnach sind im Landkreis Rostock gerade einmal zwei Mitarbeiter für die Brandschutzkontrollen von über 100 Ställen zuständig – neben Hauptesatzgebiet in Schulen, Pflegeheimen, Kitas und Krankenhäusern. Für welche Ställe und Scheunener ist zuständig ist, erfuhr der Kreis erst auf Nachfrage beim Land. Die Liste einmal abzuarbeiten, würde drei Jahre dauern, heißt es in einem Schreiben von Landrat Sebastian Constien (SPD), das der OZ vorliegt.

Laut Cwielag ist es in allen Kreisen ähnlich. Die Umweltschützerin spricht von „organisierter Unzuständigkeit“, Land und Kreise würden die Verantwortung auf den jeweils anderen abschieben, mit dem Ergebnis, dass am Ende nichts passiert. Nach wie vor dürften in MV Riesenställe ohne Evakuierungskonzept für den Ernstfall gebaut und betrieben werden.

Die neue rot-rote Schweriner Landesregierung will sich laut Ko-



FOTO: CORNELIUS KETTLER

„Eine Katastrophe wie in Alt Tellin kann sich jeden Tag wiederholen.“

Corinna Cwielag  
BUND in MV

alitionsvertrag für bundesweite Mindeststandards beim Brandschutz einsetzen und für eine Obergrenze bei der Stall-Größe. „Eine solche Brandkatastrophe wie in Alt Tellin darf sich nicht wiederholen. Wir wollen eine Abkehr von Mega-Ställen“, sagt Jeannine Rösler (Linke), Elisabeth Assmann, agrarpolitische Sprecherin der SPD, erklärt, die neue Regierung werde sich für Brandschutz und Tierwohl einsetzen. Das Schweriner Landwirtschaftsministerium wird seit 23 Jahren von der SPD geleitet.

Detlef Kurreck, Präsident des Bauernverbands in MV, verweist auf „strenge gesetzliche Vorschriften“ im Land, „bei denen der Brandschutz eine wichtige Rolle spielt“. Für jede Baugenehmigung müssten „zwingend“ Brandschutzexperten angehört werden. Offen ist, ob der zerstörte Stall in Alt Tellin wieder aufgebaut wird. Die Betreibergesellschaft LFD Holding will erst entscheiden, wenn die Brandursache feststeht. Die Staatsanwaltschaft Stralsund rechnet erst im Dezember mit dem Gutachten. **Seiten 5, 10**

## Rostock: Airport-Geld heiß begehrt

Durch Privatisierung des Flughafens kann die Stadt sparen

**Rostock.** Am 1. Januar soll der Flughafen Rostock-Laage privatisiert werden. Rostock spart dann Millionen, die bisher in den Airport flossen. Nun ist die Debatte entbrannt, wofür das Geld ausgegeben werden soll. Für die Grünen ist klar: Statt in klimaschädlichen Luftverkehr soll das Geld nun in „saubere“ Busse und Straßenbahnen fließen. „Als Grüne haben wir den Flughafen Laage immer kritisch gesehen. Es wurden über Jahre schlecht ausgelastete Inlandsflüge subventioniert, während an schnellen Fernverbindungen per Bahn gespart wurde“, so Fraktionschef Uwe Flachsmeier. Yvette Hartmann von der Rostocker Straßenbahn AG könnte das Geld gut gebrauchen: „Beispielsweise um die Verluste der Straßenbahn AG in der Corona-Krise auszugleichen.“ Andere Fraktionen sind zurückhaltender: Über die Mittel werde in der Haushaltsdebatte beraten und nicht jetzt schon, sagt SPD-Fraktionsboss Steffen Wandschneider-Kastell. **Lokales**

# OZ startet Corona-Liveblog

In MV gab es gestern 661 Neuinfektionen und vier Corona-Todesfälle

**Rostock.** Die vierte Corona-Welle hat MV erfasst. Zuletzt sind im Land Rekordzahlen von mehr als 700 Neuinfektionen am Tag und eine Inzidenz deutlich über 150 gemeldet worden.

Aus diesem Grund startet die OSTSEE-ZEITUNG erneut ihren OZ-Corona-Liveblog. Wir geben Ihnen unter ostsee-zeitung.de/coronablog einen Überblick über die aktuelle Lage im Land, sammeln Beiträge zum Thema Corona, halten Sie auf dem Laufenden mit Analysen und Porträts über Menschen, die im Mittelpunkt der Pandemie stehen.

Den Liveblog hatten wir im Sommer 2021 ausgesetzt, als die Infektionszahlen niedrig waren

und sich auch an den Regeln nicht mehr ständig etwas geändert hat. Diese Situation hat sich jetzt im Herbst geändert.

Zudem haben wir unser Grafik-Angebot überarbeitet. Viele Leserinnen und Leser möchten sich in Kürze informieren, wie die Infektionslage im Land ist, in welchen Risikostufen sich die Regionen befinden, wo es gerade viele Ansteckungen gibt. Dazu zeigen wir Ihnen unter ostsee-zeitung.de/coronakarte nicht nur die Risikostufen der Corona-Warnampel und die Inzidenz der Hospitalisierungsrate – also die Anzahl der Infizierten in MV, die je 100.000 Einwohner in einer Woche in der Klinik behandelt werden müssen.

Zusätzlich finden Sie ab sofort in je einem Diagramm die Auslastung der Intensivstationen in den Regionen sowie die Inzidenz der Neuinfektionen. Die beiden Nebenkriterien bestimmen mit dem Hauptkriterium Hospitalisierung die Festlegung der Corona-Stufe.

In MV wurde gestern mit 661 Neuinfektionen der zweithöchste Tageswert seit Beginn der Pandemie registriert, meldete das Landesamt für Gesundheit. Es gab vier weitere Corona-Tote. Die Inzidenz stieg auf 183,6, die Hospitalisierungsrate auf 3,4. **rb** **Seiten 5, 7**



Zum Liveblog und den Grafiken: QR-Code scannen oder ostsee-zeitung.de/coronablog

Anzeige

Der größte Laternenlauf in MV

## LICHTERMEER IM OSTSEESTADION

Die Innovationskasse

SA. | 13.11. | 18 UHR

TREFFPUNKT | NORD-VORPLATZ